



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung



Energiesstadt



WAUWILERINFO



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Wauwil
www.wauwil.ch

DEZEMBER 2022

GEMEINDERAT

Budget 2023 mit Aufwandüberschuss

Das Budget für das Jahr 2023 rechnet mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 347'000 und Bruttoinvestitionen von CHF 1'906'000. Es ist ein unveränderter Steuerfuss von 2,05 Einheiten vorgesehen. Die grössten Kostensteigerungen liegen in den Aufgabenbereichen Bildung sowie im Bereich Gesundheit und Soziales. Dank stetiger Bevölkerungszunahme wird mit weiterhin höheren Steuereinnahmen gerechnet. Die Steuererträge des laufenden Jahres werden für das Jahr 2023 mit rund CHF 7,2 Mio. um rund CHF 530'000 höher veranschlagt. Bei den Sondersteuern ist gesamthaft eher mit tieferen Einnahmen zu rechnen.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am **Dienstag, 13. Dezember, 20.00 Uhr**, findet im Zentrum Linde die Budget-Gemeindeversammlung statt. Wir laden hiermit alle Stimmberechtigten dazu herzlich ein.

Es sind folgende Traktanden vorgesehen:

- Budget 2023 (Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2023–2026; Beschlussfassung über das Budget mit einem Steuerfuss von 2.05 Einheiten und Kenntnisnahme des Berichtes der Rechnungskommission)
- Bewilligung eines Sonderkredites (Ausgabenbewilligung) von CHF 5'280'000 für die Sanierung und den Ausbau der Bergstrasse ab Kantonsstrasse bis Hof Martisrüti
- Verschiedenes / Informationen

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und bis spätestens fünf Tage vor der Versammlung ihren Wohnsitz geregelt haben.

Verstärkung der Natur-, Umwelt- und Energiekommission

Die Natur-, Umwelt- und Energiekommission (NUEK) ist eine beratende Kommission des Gemeinderates. Gerade in der heutigen Zeit haben die Aufgaben, die in dieser Kommission behandelt werden, an Bedeutung zugenommen. Gegenwärtig besteht diese Kommission aus vier Mitgliedern sowie der zuständigen Gemeinderätin Sladjana Lecic. Auf Vorschlag der FDP Wauwil hat der Gemeinderat nun als weiteres Mitglied gewählt:

- Peter Kreienbühl, Jahrgang 1969, Elektroingenieur HF, Bahnstrasse 15

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Peter Kreienbühl dank seines beruflichen Hintergrundes wertvolle Inputs geben kann; er gratuliert dem Gewählten herzlich, dankt ihm für die geschätzte Mitarbeit und wünscht ihm viel Glück und Erfolg.

Sportliche Volljährigkeitsfeier

Ende Oktober fand die Wauwiler Volljährigkeitsfeier statt. Die Jugendlichen mit den Jahrgängen 2003 und 2004 waren vom Gemeinderat zu einer spektakulären «Surf Action» in die Mall of Switzerland, in Ebikon, eingeladen, und konnten dort die Indoor-Surfwelle ausprobieren. Gemäss Wikipedia ist das Wellenreiten (auch Surfen genannt) ein Wassersport, bei dem die dynamische Form einer Wasserwelle ausgenutzt wird, um sich auf einem Surfbrett stehend auf dem Wasser fortzubewegen. Das mit dem «auf dem Wasser fortbewegen» hat zwar nicht immer geklappt, aber Spass hat es trotzdem gemacht.



Anschliessend an die sportliche Betätigung dislozierte die Gruppe ins nahegelegene Restaurant «Tres Amigos».



Da bot sich genügend Zeit für alle Jungbürgerinnen und Jungbürger, um zu plaudern und sich auch mit dem Gemeinderat auszutauschen. Nach dem Geniessen der Mexikanischen Spezialitäten gab es für die Jugendlichen die obligaten Informationen über die neu gewonnenen Rechte und Pflichten. Mit den besten Wünschen für die Zukunft wurde ihnen nach dem Dessert am Schluss des Abends eine moderne und leistungsfähige Powerbank mit Gemeinde-Logo überreicht.

Defibrillatoren

Nach einem Herzstillstand zählt jede Sekunde

Wussten Sie, dass in der Schweiz jährlich über 10'000 Personen an einem plötzlichen Herzstillstand sterben? Die meisten dieser Fälle ereignen sich ausserhalb des Spitals. Deshalb ist es umso wichtiger, einen Defibrillator sofort zur Hand zu haben. Keine Angst, der Defibrillator gibt nur dann einen Schock ab, wenn es nötig ist. Wichtig ist, dass Sie sofort einen Notruf (144) absetzen und unverzüglich mit der Herzdruckmassage (CPR) beginnen.



Die Gemeinde Wauwil leistet ein Beitrag zu Ihrer Sicherheit im Ereignisfall und stellt 4 weitere Defibrillatoren an öffentlich zugänglichen Orten zur Verfügung.



Geschulte Personen sind sicherer im Umgang mit Defibrillatoren. Lassen Sie sich an einer ca. 2-stündigen **Instruktion** im sicheren und korrekten Handeln bei einem Herznotfall instruieren. Erlernen Sie das Verhalten bei einem Herz-Kreislaufstillstand sowie die Anwendung des Defibrillators. Die Instruktionen sind kostenlos und finden an den jeweiligen Standorten der Geräte bei jeder Witterung statt.

Mehr zu den Defibrillatoren der Gemeinde Wauwil erfahren Sie auf der Website der Gemeinde Wauwil:
<https://www.wauwil.ch/cms/index.php?defibrillator>

Melden Sie sich noch heute zu einer Instruktion an. Wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung zur Instruktion AED über die Webseite

<https://www.wauwil.ch/cms/index.php?defibrillator> oder direkt über diesen QR-Code, Sie können sich auch mit dem nachfolgenden Talon anmelden (auf der Gemeindeganzlei zuhause René Schönauer, Ressort Soziales, abgeben).



Anmeldetalon

Tipp: Idealerweise nehmen Sie an der Instruktion des zu Ihrem Wohnort nächstgelegenen Defibrillator-Standortes teil.

Instruktion 1

Datum: Montag, 19. Dezember 2022
 Zeit: 19:00-21:00
 Ort: Bergstrasse 17, Einstellhalle

Instruktion 2

Datum: Dienstag, 20. Dezember 2022
 Zeit: 19:00-21:00
 Ort: Pfarreiheim

Instruktion 3

Datum: Samstag, 28. Januar 2023
 Zeit: 09:00-11:00
 Ort: Schützenhaus

Instruktion 4

Datum: Samstag, 28. Januar 2023
 Zeit: 14:00-16:00
 Ort: Erlen 2

Name, Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Instruktion 1-4 _____

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist zwischen Weihnachten und Neujahr, wie im letzten Jahr, sowie am Berchtoldstag (Montag, 2. Januar 2023) geschlossen. Die Schalter sind ab Dienstag, 3. Januar 2023 zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie geöffnet. Wir danken für Ihr Verständnis.

Machen Sie sich sichtbar!

Im Strassenverkehr werden dunkel gekleidete Personen sowie Velos und Autos mit fehlendem oder ungenügendem Licht sowohl bei Dämmerung und Nacht als auch bei Nebel und Regen oft übersehen. Mehr Sichtbarkeit bedeutet mehr Sicherheit. Denn bei Dämmerung, Dunkelheit und bei schlechten Sichtverhältnissen ist das Unfallrisiko im Strassenverkehr dreimal höher als am Tag. Sorgen Sie vor, indem Sie sich rundum mit reflektierenden Kleidern oder Accessoires sichtbar machen.

Winterdienst

Auch öffentliche Fusswegverbindungen sind den Witterungseinflüssen ungeschützt ausgesetzt, weshalb die Benutzer im Winter mit Schnee oder Glatteis rechnen müssen und ihr Verhalten diesen Verhältnissen anzupassen haben. Wie in den vergangenen Jahren wird auf den Fusswegverbindungen bzw. Treppen kein Winterdienst ausgeführt. Die Fussgänger und Fussgängerinnen werden gebeten, einen Umweg via Trottoir in Kauf zu nehmen.

Beim Winterdienst auf den Strassen haben steile Abschnitte, Einmündungen und neuralgische Punkte Priorität bezüglich Reihenfolge der Schneeräumung oder Glatteiskämpfung. Für das Verständnis wird herzlich gedankt.

Frohe Festtage

Schon bald geht ein intensives und ereignisreiches Jahr zu Ende. Mit der Advents- und Weihnachtszeit stehen uns aber noch sehr stimmungsvolle und besinnliche Tage bevor. Der Gemeinderat hofft, dass Sie die spezielle Atmosphäre der nächsten Wochen und die Festtage geniessen können und wünscht Ihnen frohe Stunden im Kreis Ihrer Familien und Freunde.

Bauwesen

Folgende Baugesuche sind eingegangen:

- Willi Dominik und Böckel Silsha, Revidierte Planunterlagen (Aufstockung und Anbau Einfamilienhaus), Sonnhaldenrain 3
- Haab Immobilien AG, Gestaltungsplan Heuacher, Heuacher
- Portmann Franz und Theresia, Einbau Schwedenofen mit Kaminrohr, Wendelinsmatte 9
- Siegrist Simon, Neubau PV-Anlage an Geländer Südfassade, Sonnmatt 3b
- Achermann Peter und Daniela, Revidierte Planunterlagen Neubau Einfamilienhaus (bisher Zweifamilienhaus mit Doppelgarage), Büntmatt 31

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- Vieira Nunes Ribeiro Julia, Wohnungseinbau im UG, Bergstrasse 28
- Achermann Alexander und Heidi, Neubau Teil-Terrassenüberdachung, Sternmatt 27
- Müller Antonia, Anbau überdachter Wasch- und Befüllplatz, Sandmatt

GRATULATIONEN

Am 02. Dezember 2022 kann **Baloco Samson**, wohnhaft in Wauwil, Brunnenhof 4, seinen 70. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

BÜRGERRECHTSKOMMISSION

Statistik 2022

Die Bürgerrechtskommission hat im vergangenen Jahr fünf Sitzungen abgehalten und Einbürgerungsgespräche mit Gesuchstellern geführt. Zudem haben Delegationen der Kommission die Gesuchsteller zu Hause besucht und befragt. Die Kommission hat insgesamt vier Gesuche behandelt. Das Gemeindebürgerrecht wurde an folgende Gesuchsteller zugesichert:

- Antonic Slavko mit Helena und Anastasija
- Vasic Marina
- Woodtli Jonas

Publikation Einbürgerungsgesuch

Folgende Personen erfüllen die gesetzliche Wohnsitzerfordernis und möchten sich einbürgern lassen:

- Gjonaj Vilson (geb. 1979) mit Gjonaj Emanuel (geb. 2004), Gjonaj Flauvjana (geb. 2007) und Gjonaj Alina (geb. 2011), Surseestrasse 10

Alle Stimmberechtigten von Wauwil haben das Recht, während 30 Tagen zum Gesuch Stellung zu nehmen.

Die Eingabefrist läuft vom 1. bis 31. Dezember 2022

Hinweise sind in schriftlicher Form an die Präsidentin der Bürgerrechtskommission, Frau Chantal Amrein, Sonnenblick 7, 6242 Wauwil, chantal.amrein@hotmail.com oder an die Gemeindeverwaltung Wauwil, zuhanden der Bürgerrechtskommission, Dorfstrasse 5, 6242 Wauwil, zu richten. Anonyme Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden.

STEUERAMT

Steuern 2022

Fälligkeit der Staats- und Gemeindesteuern 2022

Im Juni 2022 haben Sie die Akontorechnung für das Steuerjahr 2022 erhalten. Diese basiert auf Ihren Angaben aus der Steuererklärung 2021 oder auf der Rechnung vom Vorjahr. Die Schlussrechnung werden wir Ihnen im Verlaufe des Jahres 2023 zustellen. Grundlage dafür wird die Steuererklärung 2022 sein.

Die Steuern 2022 sind per 31. Dezember 2022 geschuldet, auch wenn die tatsächliche Höhe der Steuerschuld noch nicht bekannt ist. Mitte November haben Sie die Fälligkeitsanzeige erhalten. Es handelt sich dabei nicht um eine Mahnung, sondern lediglich um eine Information über den aktuellen Steuerausstand. Haben Sie im Jahr 2022 mehr Einkommen als im Vorjahr erzielt, empfehlen wir Ihnen, einen etwas höheren Steuerbetrag zu bezahlen, als auf der Akontorechnung 2022 vorgegeben ist. Zusätzliche Einzahlungsscheine können beim Steueramt verlangt werden.

Laut Beschluss des Regierungsrates vom 22. September 2022 betragen die Zinssätze für den positiven und negativen Ausgleichszins für das Jahr 2023 0.0 Prozent. Der Verzugzinssatz wird auf 3.5% festgelegt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihre Zahlungen.

Steueramt Wauwil
Tel. 041 984 11 14
steuern@wauwil.ch

NATUR-, UMWELT- UND ENERGIE-KOMMISSION NUEK

Energiespartipps im Bad

1. Duschen statt baden

Der wohl am häufigsten genannte Tipp zum Wassersparen lohnt sich wirklich: Während eine volle Badewanne etwa 200 bis 250 Liter Warmwasser fasst, verbrauchen Sie unter der Dusche etwa 15 Liter pro Minute und mit einer Sparbrause sogar nur ca. 6 Liter pro Minute. Wer die Duschzeit minimiert und während dem Einseifen das Wasser abdreht, verbraucht also einen Bruchteil des Wassers, das für ein Vollbad benötigt wird.



2. Den richtigen Aufsatz für Wasserhahn und Co. verwenden

Im Bad können Sie am einfachsten Wasser sparen, indem Sie beim Rasieren, Zähneputzen und während dem Einseifen der Hände den Hahn zudrehen. Mit einem wassersparenden Duschkopf sowie einem Durchflussbegrenzer für den Wasserhahn lässt sich zusätzlich Wasser sparen.

Besonders lohnenswert: Hierzu einfach den Siebeinsatz durch einen sparsamen Strahlregler ersetzen. So einer kostet ca. 7 Franken, die schon nach gut 3 Monaten amortisiert sind. Damit man sicher den richtigen Einsatz kauft, empfehlen wir, den bestehenden Strahlregler abzuschrau-



ben und mit in den Baumarkt zu nehmen. So kann man gut die Grösse vergleichen. Achten Sie beim Kauf von Spararmaturen und -einsätzen auf die Effizienzklasse. Gute Sanitärprodukte haben die Klasse A. Mehr Infos auch in der Broschüre Wasserspass von Energie Schweiz.

3. Toilettenspülung mit Spülstopp nutzen

Einige WC-Spülungen haben einen eingebauten Spülstopp. Damit können Sie jede Toilettenspülung nur so lange betätigen, wie es wirklich notwendig ist und sparen auf diese Weise viel Wasser bei jedem Toilettengang.

Gewusst? Wenn eine Toilette keine Sparspülung hat, kann auch ein Wasserstopp in den Spülkasten eingesetzt werden.

Quelle: powernewz.ch

UMWELTBERATUNG LUZERN

Durch Energiesparmassnahmen weniger Lichtverschmutzung



Energie könnte im kommenden Winter knapp werden. Viele Tipps und Ratschläge um Energie einzusparen, werden zurzeit kommuniziert, so auch das Beleuchtungsthema. Viele Luzerner Gemeinden folgen den Anweisungen des Bundes und versuchen dem drohenden Strommangel im Winter, unter anderem durch reduzierte Aussenbeleuchtungsmassnahmen vorzubeugen.

Der positive Nebeneffekt dieser Massnahmen ist weniger Lichtverschmutzung. Denn künstlich erzeugtes Licht ist für Mensch und Tier schädlich. Bei uns Menschen wird der Tag-Nacht-Rhythmus gestört, was zu Schlafstörungen und Schlafmangel führen kann. Tiere, insbesondere Insekten werden durch künstliches Licht angezogen, was nicht selten der Tod für diese bedeutet.

Auch im privaten Bereich kann Jede und Jeder etwas dazu beitragen. Hier ein paar einfache Tipps, die dem Energie-

mangel, den finanziellen Auslagen und den negativen Auswirkungen auf Mensch und Tier entgegenwirken:

- Tagsüber die Sonne als Lichtquelle nutzen (Vorhänge, Jalousien öffnen)
- Lampen mit einer hohen Energieeffizienzklasse einsetzen (LED)
- Lampen zweckmässig einsetzen: Beispielsweise genügt zum Lesen eine Kleinlampe
- Bewegungssensoren montieren: Im Treppenhaus, Keller oder beim Hauszugang. Diese reduzieren den Strom enorm und stärken zudem das Sicherheitsgefühl
- Kerzen oder Solar-Lichterketten anstelle von herkömmlichen Weihnachtsbeleuchtungen verwenden

Weitere Tipps erhalten Sie auf unserer Webseite.

<https://umweltberatung-luzern.ch/themen/gebäude-energie/energie-sparen>

<https://umweltberatung-luzern.ch/lichtverschmutzung>

Gerne beraten wir Sie kostenlos –
Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch

20 JAHRE NETZ NATUR SANTENBERG

Netz Natur Santenberg ist ein Projekt zur Förderung der Qualität und Vernetzung von Biodiversitätsförderflächen in der Landwirtschaft. Das Projekt umfasst in Egolzwil und Wauwil den Südhang des Santenberges zwischen der Bahnlinie und der Grenze zu Dagmersellen, sowie in Mauensee und Knutwil das Gebiet zwischen der Bahnlinie und der Autobahn. Das Projekt wurde am 1. Januar 2003 gestartet. Was hat das Projekt Netz Natur Santenberg in 20 Jahren bewirkt?

Ende 2022 läuft die dritte Projektphase von Netz Natur Santenberg aus. Die Trägerschaft von Netz Natur Santenberg hat der Dienststelle Landwirtschaft den Schlussbericht zum Stand der Umsetzung eingereicht. Erfreulich ist, dass 17 von 18 Zielen erfüllt werden konnten. Die Biodiversitätsförderflächen (BFF) inklusive Bäume (1 Baum = 1 Are) betragen aktuell 19% der landwirtschaftlichen Nutzfläche im Perimeter. Der grösste Anteil macht das extensiv genutzte Grünland aus (54 Hektaren oder rund 68 Fussballfelder). Auch die Qualität der BFF hat weiter zugenommen. So hat es in den Wiesen und Weiden immer mehr Wiesenblumen und in den Hecken mehr verschiedene Sträucher, insbesondere auch mehr Dornensträucher. Mit der Zunahme der Wiesenblumen steigt auch die Zahl der

Insekten- und Spinnenarten. Davon profitieren unter anderen die drei Schmetterlingsarten Mauerfuchs, Hauhechelbläuling und Rotwiderchen (Leitarten des Projektes).



*Rotwiderchen
(F. X. Kaufmann)*

Auch die Amphibien wie die Erdkröte (Leitart) und die Kreuzkröte profitieren von Netz Natur Santenberg. So ist im Wolermoos eine grosse Flutmulde neu geschaffen und drei bestehende Gewässer sind ausgebaggert worden, um der Verlandung vorzubeugen.



*Flutmulde im Wolermoos mit Ast- und Steinhäufen
(F. X. Kaufmann)*

In den artenreichen Hecken finden die Leitarten Goldammer und Neuntöter Nahrung und Brutplätze. Auch die Hochstamm-Obstgärten sind weiter aufgewertet worden. Davon zeugen die vielen Nistkästen für Höhlenbrüter. Zur Förderung der Zauneidechse sind an sonnigen Standorten über 120 Kleinstrukturen (Trockensteinmauern, Stein- und Asthaufen, Holzbeigen) angelegt worden. An 26 landwirtschaftlichen Gebäuden sind Brutplätze für Mehlschwalben, Turmfalken, Schleiereulen und Fledermäuse angebracht worden. Im Rahmen des Zauneidechsen-Projektes der Albert-Köchlin-Stiftung (AKS) sind mehrere Hundert Meter Waldrand ausgelichtet und viele Kleinstrukturen zur Förderung der Zauneidechse (Leitart) geschaffen worden.



*Zauneidechsenpaar
(Männchen grün,
Weibchen: braun)*

Im Projekt Netz Natur Santenberg sind die Landwirte die Hauptakteure. Mitgetragen wird das Projekt von den Gemeinden Egolzwil, Knutwil, Mauensee und Wauwil, sowie den örtlichen Jagdgesellschaften und Naturschutzvereine. Viele Freiwillige und auch Schulklassen haben beim Pflanzen von Bäumen und beim Bau von Kleinstrukturen mitgeholfen. Wie geht es weiter mit Netz Natur Santenberg?

Die Dienststelle Iawa hat die Verlängerung des Projektes aufgrund der guten Zielerreichung bis Ende 2025 bewilligt. Bedingung ist der Abschluss einer neuen Projektvereinbarung. Die Bewirtschafter mit einem hohen Flächenanteil im Projektgebiet werden zu diesem Zweck vor Ort beraten.

20 Jahre Netz Natur Santenberg haben viel zum Erhalt und zur Förderung der Biodiversität am Santenberg beigetragen. Geniessen Sie den nächsten Spaziergang in diesem wertvollen Naherholungsgebiet und entdecken Sie je nach Jahreszeit Ziel- und Leitarten des Projekts: Feldhase; Schleiereule, Neuntöter, Gartenrotschwanz, Gartengräsmücke, Goldammer (Vogelarten); Ringelnatter, Zauneidechse, Erdkröte (Reptilien); Mauerfuchs, Hauhechelbläuling, Rotwidderchen (Schmetterlinge); Feldgrille, Waldgrille (Grillen); Dornensträucher, Einzelbäume, Wiesenblumen, Ackerbegleitpflanzen und Zwiebelpflanzen.

F. Xaver Kaufmann, Projektleiter

SCHULE WAUWIL



Schule Wauwil

Neue Co-Schulleitung an der Schule Wauwil mit Irene Müller und Reto Flückiger



Irene Müller übernimmt ab 13. Februar 2023 die Führung der Kindergärten und der 1. – 4. Primarschule in Wauwil. Die diplomierte Pflegefachfrau und ausgebildete Primarlehrerin arbeitet seit 2007 als Klassenlehrerin auf der Primarstufe im Kanton Luzern. Im Rahmen von Weiterbildungen hat sie sich vertieft

mit dem Lehrplan21 und der Neuen Autorität auseinandergesetzt. In den Jahren 2019 bis 2021 absolvierte Irene Müller die Schulleiterinnen-Ausbildung an der Akademie für Erwachsenenbildung in Luzern. Ihr Führungswissen setzte sie als Interimistische Schulleiterin im Sommer 2022 bereits erfolgreich ein. Die anspruchsvollen Abläufe und Aufgabenbereiche einer operativen Schulführung kennt sie demnach bestens.

Irene Müller ist 55 Jahre alt, verheiratet, Mutter zweier erwachsener Söhne und wohnt in Langnau LU. Der Wechsel an die Schule Wauwil ermöglicht ihr, ihre im Rahmen der Ausbildung zur Schulleiterin erworbenen Führungskennnisse im pädagogischen Kontext der Zyklen 1 und 2 einzusetzen. Für die Co-Führung der Schule Wauwil wird sie bis im Sommer 2023 mit Ursula Matter und ab Sommer 2023 mit Reto Flückiger, welcher die Leitung des Zyklus 3 und der 5./6. Primarklassen übernimmt, gemeinsam verantwortlich sein.



Reto Flückiger ist 47 Jahre alt, verheiratet und wohnt in Sempach. Der ausgebildete Sekundarlehrer arbeitete mehrere Jahre als Fach- und Klassenlehrer vorwiegend im Kanton Luzern. Während zweier Jahre unterrichtete er Allgemeinbildung an der Berufsfachschule in Emmen und sammelte dabei wertvolle Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen. Nach seiner Weiterbildung zum Schulleiter und fünfjähriger Führungspraxis an der Sekundarschule in Sempach verfügt Reto Flückiger über ausgewiesene Schulleitungskompetenzen, aktuelle Kenntnisse in den Bereichen Lehrplan21, Schulentwicklung und Qualitätssicherung.

Dank seiner Unterrichtstätigkeit in verschiedenen Schulsystemen ist Reto Flückiger mit den Schnittstellen des Übertrittsverfahrens und der Vernetzung der Lehrpersonen bestens vertraut. Im ausserschulischen Bereich hat er sich als Organisator von Musikprojekten und als Jugendtrainer in den Sportarten Tennis und Volleyball engagiert.

Die Bildungskommission wählte Irene Müller und Reto Flückiger in einem sorgfältigen Rekrutierungsprozess aus mehreren guten Bewerbungen aus. Sie freut sich, die wichtigen Führungsfunktionen der Co-Schulleitung durch zwei ausgewiesene Fachpersonen besetzen zu können und heisst Irene Müller und Reto Flückiger im Namen der gesamten Schule Wauwil herzlich willkommen.

Ski- und Snowboardlager 2023 – Melchsee-Frutt



Auch in diesem Schuljahr bieten wir euch die Möglichkeit, ein unvergessliches Ski- und Snowboardlager auf der Melchsee-Frutt zu verbringen. Wiederum im bewährten Lagerhaus «Juhui Melchtal».

Anmelden können sich alle Schülerinnen und Schüler der 1. bis 3. Oberstufe sowie der 4. bis 6. Primarstufe. Unser Lagerhaus hat eine Kapazität von insgesamt 60 Plätzen. Sollten sich mehr Kinder anmelden als Plätze zur Verfügung stehen, haben die älteren Schülerinnen und Schüler Vorrang.

Die Anmeldung ist bis am Sonntag, 11. Dezember 2022 über den QR-Code oder den Link möglich:
<https://forms.gle/SZ9cWg5FPCV8x82U6>



GEWERBEVEREIN UND SCHULE WAUWIL



GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL



Schule Wauwil

Berufserkundung in lokalen Gewerben – Berufswahltag Schule Wauwil 2022

Am Dienstag, 27. September erhielten die 36 Lernenden der 2. Sekundarstufe der Schule Wauwil einen Einblick in die Berufswelt. Sie hatten die Möglichkeit im Rahmen des Berufswahltages – welcher Bestandteil einer ganzen Berufswahlwoche war – interessante Berufe kennenzulernen und die Luft der Arbeitswelt zu schnuppern. Bei 22 Gewerbebetrieben konnten die Lernenden interessante Berufe kennenlernen.

Jeweils am Morgen und am Nachmittag haben sich die Schüler und Schülerinnen bei einem Gewerbe eingeschrieben, welches sie interessierte. In Gruppen konnten sie so jeweils zweieinhalb Stunden lang einen Einblick in die jeweiligen Berufe gewinnen und konnten erste Ideen für die eigene Berufswahl erhalten. Ausserdem stellten sie Fragen, erhielten Einsicht in die typischen Tagesabläufe der verschiedenen Berufe, konnten die nötigen Voraussetzungen klären und durften teilweise sogar selber Hand anlegen. Die Auswahl an Berufen war gross und so war auch für jeden Berufswunsch der 36 Lernenden ein spannender Beruf dabei. Die Schüler und Schülerinnen hatten die Auswahl zwischen Montage-Elektriker/in, Polygraph/in, Zeichner/in, Schreiner/in, Koch/Köchin wie auch vielen anderen Berufen.



Coiffeuse bei Haarschneiderei



Einblick Gastro im Varathan's



Verkauf im Denner

Mit einer Podiumsdiskussion wurde der erfolgreiche Tag in der Berufswelt abgeschlossen. Unter der leitenden Moderation von Andreas Andermatt, wurden wichtige Fragen vom Berufswahlprozess bis zur Lehre von Stefanie Hodel (Kawa Design AG), Karin Siegenthaler (Truvag), Martina Graf (Feldheim Reiden), Barbara Huwyler (Berufsschullehrerin) und Dragan Kotevski (Klassenlehrperson) beantwortet. Der gelungene Abend wurde anschliessend mit einem Apéro abgerundet.



Podium mit Lernenden



Podium mit Teilnehmenden

An den leuchtenden Augen der Schülerinnen und Schüler kann man ablesen, dass sie viel Neues und Interessantes für Ihre Berufswahl gelernt haben. Mit diesem ersten positiven Kennenlernen der Berufswelt, starten sie nun in den Bewerbungsprozess und lernen bei vielen weiteren Schnupperlehren die unglaubliche Vielseitigkeit des Berufsalltages kennen. Dank diesem Berufswahltag wissen die Schüler und Schülerinnen nun, dass das Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten in Wauwil und Egolzwil enorm vielfältig ist und konnten bereits erste Kontakte zu den verschiedenen Mitarbeitenden der Betriebe knüpfen.

Ein grosser Dank gebührt vor allem dem Gewerbeverband Wauwil-Egolzwil, der diesen aufschlussreichen Tag ermöglichte. Des Weiteren danken wir den einzelnen Betrieben, die sich bereit erklärt haben den Lernenden einen Einblick in die Berufswelt zu gewähren und dabei einen grossen Aufwand betrieben. Dank den vielen interessanten Fragen der Schülerinnen und Schüler und dank ihrem Engagement während den Besuchen war den Berufswahltag erneut ein voller Erfolg und jede/r konnte einen Gewinn aus diesem Einblick in die Berufswelt ziehen.

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Dezember

Mittwoch, 14. Dezember von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 21. Dezember von 19 bis 20 Uhr

Am Mittwoch, 7. Dezember und während den Weihnachtsferien bleibt die Bibliothek geschlossen

Liebe Leserinnen, lieber Leser

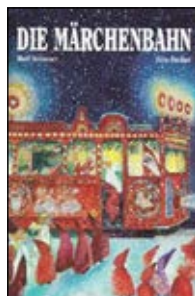
Die Advents- und Weihnachtszeit steht an, aber auch die langen und dunklen Abende.

Es ist die Zeit, die Hektik des Alltags draussen zu lassen, sich in ein spannendes Buch zu vertiefen und dazu einen herrlich duftenden Tee zu geniessen!

Kinder finden bei uns eine grosse Anzahl Bücher mit wunderbaren Advents- und Weihnachtsgeschichten und auf Erwachsene wartet bestimmt ein passendes Buch, um sich auf diese schöne Zeit einzustimmen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit

Das Bibliothek-Team



BEGLEITGRUPPE SANTENBERG UND UMGEBUNG

Die Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung nimmt ihre Tätigkeit ab Januar 2023 auf.



Begleitgruppe
Santenberg und Umgebung



Foto: V. Blum

Seit einigen Monaten befasst sich eine Projektgruppe, bestehend aus Vertretungen der beiden Seniorenräte Egolzwil-Wauwil und Schötz Zwäg, des Pastoralraums Mittleres Wiggertal und der Biffig AG mit dem Aufbau einer Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung.

Am 12. April 2022 wurde über dieses Vorhaben informiert. Erfreulicherweise nahmen zahlreiche Interessierte an diesem Informationsanlass teil. In der Folge konnten mehrere Personen dazu motiviert werden, den bis Ende Jahr dauernden, achttägigen CARITAS-Kurs «Sterbebegleitung» zu besuchen. Dieser Kurs ist speziell für Menschen, die sich für die freiwillige Tätigkeit in einer Sterbebegleitgruppe vorbereiten oder weiterbilden möchten. Für die Aufnahme in die Begleitgruppe Santenberg und Umgebung ist das Absolvieren dieses oder eines gleichwertigen Kurses Voraussetzung. Dank der Bereitschaft von ausgebildeten Freiwilligen kann die Begleitgruppe ihre Tätigkeit ab Januar 2023 aufnehmen.

Die Projektgruppe setzte sich mit weiteren organisatorischen Fragen auseinander. So konnte zusammen mit einer externen Fachperson eine Webseite entwickelt werden. Diese ist zudem ein Arbeitsinstrument, das im internen Bereich für die Planung der Einsätze sehr wertvoll sein wird. Die Biffig AG sowie der Verein Freunde Biffig erklärten sich in verdankenswerter Weise bereit, die Erstellung der Webseite zu finanzieren. Der Pastoralraum Mittleres Wiggertal übernimmt einen wesentlichen Teil der Kurskosten der Grundausbildung der Freiwilligen und wird die Begleitgruppe über die Projektphase hinaus personell und finanziell unterstützen. Herzlichen Dank allen, die der Projektgruppe in dieser Gründungsphase beratend oder auch finanziell hilfreich waren!

Besuchen Sie unsere Webseite www.begleitgruppe-santenberg.ch! Sie finden darauf nähere Informationen zu unseren Tätigkeiten und wie Sie mit uns Kontakt aufnehmen können.

Die Projektgruppe

PRO SENECTUTE



Spendenergebnis der Herbstsammlung 2022 in Wauwil

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Altersarmut ist eine Tatsache: Rund zwölf Prozent der Pensionierten benötigen Ergänzungsleistungen. Rechnungen für ein neues Hörgerät oder hohe Heizkostenabrechnungen sind für EL-Beziehende eine riesige Belastung. Hier kann Pro Senectute mit seinen Hilfsfondgeldern gezielt unterstützen. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt durch den demografischen Wandel unserer Gesellschaft jährlich zu. Pro Senectute Kanton Luzern hat im vergangenen Jahr mit ihren verschiedenen Dienstleistungen entscheidend dazu beigetragen, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, einem Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Hilfen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen können, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Danke für die Unterstützung

Unter dem Motto «Wir unterstützen, wenn es belastend wird» sammelt Freiwillige vom 19. September bis 29. Oktober in den vergangenen Wochen Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Wauwil Fr. 6'400.00 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Ruth Mandik, Ortsvertreterin von Wauwil allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden (Sandra Durrer, Jeanette Steinmann, Margrit Stöckli und Marianne Vogel) für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Wauwil verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

SENIORENRAT

10 Jahre Seniorenrat Egolzwil-Wauwil



Der Seniorenrat Egolzwil-Wauwil wurde im Jahr 2012 im Zuge der Einführung eines Altersleitbildes in der Gemeinde Egolzwil ins Leben gerufen. Das Altersleitbild Wauwil folgte später. Trägerschaft und Auftraggeber des Seniorenrates sind die politischen Gemeinden Egolzwil und Wauwil, sowie die Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil.

Die Aufgaben des Seniorenrates sind in einem Leitfaden umschrieben und umfassen die Themen des Alters, Anliegen und Wünsche der älteren Bevölkerung sowie die Lebensqualität derselben. Die Themen sind vielfältig und breit. Einerseits können die Gemeinderäte dem Seniorenrat Aufträge zur Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen übertragen und andererseits können aktuelle und künftige Themen selbständig angegangen und thematisiert werden. Dazu gehört schwergewichtig die Sensibilisierung der Bevölkerung zu altersspezifischen Fragen. Im Besonderen befasst man sich mit folgenden Themen-Bereichen: Soziale Institutionen, soziale Beziehungen, Gesundheit im Alter, Wohnen im Alter, Sicherheit im Alter und der Kommunikation über die eigenen Aktivitäten. Der Seniorenrat ist ein neutrales Gremium, eigenständig, unabhängig von Parteien und Konfessionen, Verbänden und Vereinen.

Der Seniorenrat trifft sich jährlich zu ca. sechs Sitzungen und führt in der Regel jährlich fünf öffentliche Veranstaltungen durch. Besonders gepflegt wird der Kontakt zum «Kreis frohes Alter», der eine eigenständige Institution ist und Aktivitäten wie Wanderungen, Velofahrten, Weihnachtsessen, Fastnachtsanlass, Mittagstisch, Tagesausflug usw. organisiert.

Die Informationen werden über die eigene Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch, über die Gemeindemitteilungsblätter sowie mittels Anschlägen und Artikel in der Regionalpresse publiziert.

Der Seniorenrat besteht aus 6 bis 8 Mitgliedern der beiden Gemeinden, Wahlbehörde sind die Trägerschaften. Die Verbindungspersonen zu den Trägerschaften des Seniorenrates sind die Sozialvorsteher der Gemeinden und die Pfarreileiterin. Wir sind kein «Mitgliederverein», unsere Informationen und Dienstleistungen sind allen interessierten Personen zugänglich. In den beiden Gemeinden leben aktuell mehr als 630 Personen im Alter von 65+.

Haben Sie Wünsche an den Seniorenrat? Nehmen Sie ungehindert mit uns Kontakt auf (Präsident Herbert Ludin Wauwil, 079 433 77 97, ludinh@bluewin.ch), oder besuchen Sie doch einmal einen unserer Anlässe.

Vorschau 2023

Geschätzte Einwohnerin, geschätzter Einwohner
Der Seniorenrat freut sich, Ihnen die im Jahr 2023 geplanten Veranstaltungen anzukündigen, welche für Sie bestimmt von Interesse sind.

Cinébar – Kino in Willisau

Wir schauen uns in der Ciné-Bar Willisau gemeinsam «Vecchi Pazzi – Alte Narren» an. Der Schweizer Film von Sabine Boss verspricht Kino-Spass. Wir organisieren die Fahrt nach Willisau. Dort haben wir das Kino für uns allein (max. 61 Plätze). Anschliessend geniessen wir gemeinsam einen Kaffee an der Ciné-Bar.

Durchführung: **Dienstag, 10. Januar 2023, Nachmittag** (mit kleinem Unkostenbeitrag)

Chic und attraktiv im Alter

«Kleider machen Leute, Farben machen Menschen» und «Auf die Verpackung kommt es an» sagt die Farb- und Stilberaterin Fabienne Thali. Sie zeigt uns, wie wir das Bestmögliche für uns finden und unseren Kleiderschrank optimieren können.

Durchführung: **Dienstag, 14. März 2023**

Einsamkeit im Alter

Einsam unter vielen. Einsamkeit ist ein subjektives Gefühl und hat immer wieder andere Facetten – von der Jugend bis zum hohen Alter. Mit einem Fokus auf die Einsamkeit im Alter machen wir uns – geleitet von einer Fachfrau – auf die Suche, was Einsamkeit ausmacht, wie sie sich zeigt, und wie wir individuell und als Gesellschaft damit umgehen können.

Durchführung: **Dienstag, 13. Juni 2023**

Konzert Brändi-Chörli und Märli-Erzählung

Wir geniessen fröhliche, volkstümliche Lieder des Willisauer Brändi-Chörli, ergänzt und umrahmt durch Märchen und Geschichten der Erzählerin Regula Greppi-Caduff. Durchführung: **Dienstag, 12. September 2023**

Biffig – umsorgt leben. Integrierte Gesundheitsversorgung. Besichtigung des Neubaus.

Im Frühjahr 2023 ist der Bezug des Neubaus der Biffig AG geplant, welche die stationäre und ambulante Gesundheitspflege für die Gemeinden Schötz, Egolzwil und Wauwil anbietet. Geplant ist in einem nächsten Schritt die Infrastruktur für «Wohnen mit Assistenz».

Durchführung: **Dienstag, 14. November 2023**

Bitte beachten Sie jeweils die genauen Ausschreibungen auf unserer Webseite:

www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen
sowie in der Egolzwiler Sicht, im Wauwiler Info und im Pfarreiblatt bzw. Pfarreikasten.

Die Informationsveranstaltungen finden in der Regel nachmittags im Pfarreiheim der Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Für persönliche Anliegen an den Seniorenrat melden Sie sich bitte bei einem Mitglied oder beim Präsidenten, Herbert Ludin, Telefon 062 758 27 69, praesident-seniorenrat@bluewin.ch

Weitere Informationen auf unserer Website:
www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch

KREIS FROHES ALTER



Einladung zur traditionellen Adventsfeier am Donnerstag, 15. Dezember 2022 um 11.15 Uhr im Pfarreiheim

Liebe Seniorinnen und Senioren
Der Advent hat vor wenigen Tagen begonnen und so laden wir Sie ganz herzlich zu unserer beliebten Adventsfeier ein.

Mit einem unterhaltsamen Programm und einem feinen Mittagessen wollen wir Sie auf die kommende Weihnachtszeit einstimmen. Die Feier wird um ca. 17.00 Uhr enden und bietet Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemütlich beisammen zu sein.

Die Kosten für das Mittagessen inklusive Dessert, Mineralwasser und Kaffee betragen Fr. 25.00 pro Person. Der Wein wird zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Die Anmeldungen nehmen bis spätestens **9. Dezember 2022** entgegen:

Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41, und
Marianne Marfurt, Tel. 041 980 42 13.

Gerne geniessen wir mit Ihnen die vorweihnachtliche Stimmung und ein paar fröhliche Stunden. Wir freuen uns auf Sie.

Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute und Liebe im neuen Jahr.

JUNGWACHT

Weihnachtsbaumverkauf Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Auch dieses Jahr gibt die Jungwacht Egolzwil-Wauwil heimischen Tannen die Chance auf ein neues Zuhause.

Der Weihnachtsbaumverkauf findet am Samstag, **17. Dezember, ab 13.30 Uhr**, auf dem Parkplatz des Gasthauses St. Anton statt.

Besorgen Sie sich einen heimischen Weihnachtsbaum aus den Santenberger Waldungen.

Erhältlich sind frisch geschlagene Rot- und Weisstannen.

Die Jungwacht freut sich, jeder geschlagenen Tanne ein vorübergehend weihnachtliches Heim zu schenken.



www.jungw8.com

MAJORETTENKORPS WAUWIL

Majorettenshow
28. – 30.10.2022

Das lange Warten und das viele, harte Proben haben sich ausgezahlt: Am letzten Oktoberwochenende 2022 durften alle Majoretten (von den Mini-Minis bis zum Korps) ihr Können vor grossem, einheimischem Publikum unter Beweis stellen. Damit dies zustande kam, brauchte es insbesondere in der Show-Woche nicht nur viel Zeit, Geduld und Nerven an den beiden Hauptproben vom Montag & Mittwoch, sondern vor allem auch tatkräftiges



Anpacken aller Majoretten und Helfer*innen von Freitag bis und mit Sonntag.

Ganz getreu dem Motto «Glanz & Gloria» waren die Halle & Bühne des Zentrum Linde dekoriert. Als das Licht zum ersten Mal ausging, erhöhte das Kribbeln vor dem Marsch durch die Linde-Turnhalle am Freitag, 28. Oktober zum ersten Mal den Puls aller Majoretten – ein Gefühl, welches von jeder einzelnen Majorette vermisst wurde. Auf der Bühne angekommen durften alle Stars und Sternchen sich ein erstes Mal präsentieren, bevor der eigentliche Einmarsch mit Leuchstäben der Aktiven startete. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten verlief der Rest der Show dafür umso besser. Jede Gruppe durfte wie gewohnt jeweils einen Marsch und ein Tänzli vorzeigen und das Korps ihre Märsche, Parade und die grosse Show. Dank unserer Schneiderin Agnes konnte jede Majorette auf der Bühne mit ihren massgeschneiderten Showkleidern und Uniformen glänzen. Für die Pauseneinlage waren Lili's Mini 1 sogar nochmals gefordert: Sie durften nebst ihrem Märschli und Tänzli auch eine Schirm-Show mit Unterstützung einiger «grossen Majoretten» aufführen. Zum Schluss dankten unsere Präsidentin Tanja & unsere Majorin Nicole allen Helfern, Sponsoren, Vorstandsmitgliedern, Majoretten und dem Publikum für ihre grossartige Unterstützung. Der diesjährige Showschluss war jedoch für viele bedeutend emotionaler, da dies ihre letzte Show war. Leider gilt dies auch für unsere Vize-Majorin Andrea, welche durch Nicole verabschiedet wurde und ein letztes Mal von Nicole vor so grossem Publikum umarmt werden durfte. Insbesondere am Sonntag – dem letzten Showtag – flossen viele Tränen.

Nichtsdestotrotz mussten sich alle nochmals sammeln um das Zentrum Linde von ihrem «Glanz & Gloria» wieder zu befreien. Dank dem effizienten Einsatzplan & Leiten des Abräumens (Danke Lili!) konnten wir uns bereits um ca. 19 Uhr auf den Weg zum Schlössli Schötz machen. Zur Auswahl standen nebst Pizza & Pasta auch Cordon Bleu. Das Highlight war jedoch das Tiramisu, welches uns vom Schlössli spendiert wurde (auch hierfür vielen Dank!). Ein würdiger Abschluss unseres Show-Weekends.



Wir danken allen Helfer*innen, Sponsoren und Mitgliedern für die grosszügige & grossartige Unterstützung – ohne euch wäre diese Show nicht möglich gewesen!

Alles Gute & bis zum nächsten Mal!

AKTIVE FAMILIEN



Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau Aktive Familien:

Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil
Tel. 041 920 11 03, AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Das Team der Aktiven Familien wünscht allen eine friedliche und erholsame Adventszeit. Wir möchten uns von Herzen für euer aktives Mitmachen an unseren verschiedenen Anlässen bedanken! Bleibt gesund und rutscht gut ins 2023. Wir freuen uns jetzt schon auf möglichst viele, abwechslungsreiche Erlebnisse im neuen Jahr!

Voranzeige Januar 2023

Kaffeemorgen mit Kleinkindern
Mittwoch, 18. Januar 2023, ab 09.00 – 11.00 Uhr,
Pfarreiheim

GRUPPE «FIIRE MET DE CHLIINE»

Wir wollen uns zusammen auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen und gemeinsam feiern.



So laden wir alle Kinder ab drei Jahren zusammen mit ihren Eltern herzlich zu unserer Feier am **17. Dezember 2022** um 16.30 Uhr ins Pfarreiheim ein.

Wir freuen uns sehr, mit euch zusammen eine fröhliche und lichtvolle Feier zu gestalten.

Team Fiire met de Chliine

VTW

VTW Abschlussfest: Freilichttheater «Of de Weiermatt»



Gemütliches Beisammensein

Nach einer erfolgreichen Freilichttheater-Saison hiess es am 29. Oktober 2022 im Restaurant Woods in Schötz: Merci vielmal! Über 60 fleissige Helfer, ohne die das Freilichttheater «Of the Weiermatt» nicht hätte stattfinden können, genossen einen gemeinsamen Abend. Mit feinem Essen und einem guten Glas Wein, wurde angestossen und auf amüsante Szenen zurückgeblickt, die nicht ganz nach Plan liefen.

Auch wurde Max und Margrith Blum verdankt, die ihren Hof ein weiteres Mal für solch eine grosse Produktion zur Verfügung gestellt haben und somit für eine traumhafte Kulisse gesorgt haben. Wir freuen uns bereits auf unser nächstes Kindertheater im Winter 2023 – seien Sie gespannt!



Vielen Dank, Max und Margrith Blum!

NAVO

Ausgemistet und aufgefrischt – Nistkastenreinigung mit Unterstützung



Der Natur- und Vogelschutzverein (NAVO) Wauwil-Egolzwil hat am Samstag, 5. November 2022, einen Grossteil seiner rund 200 Vogelhäuser auf dem Gemeindegebiet von Wauwil und Egolzwil gereinigt. Defekte Exemplare wurden durch neue Nistkästen, gebaut und gespendet vom Lions Club Willisau, ersetzt. Eine Delegation der Lions half tatkräftig mit. Kurz vor acht Uhr herrscht reger Betrieb vor dem Zentrum Linde in Wauwil. Die Feuerwehr hat den Fahrertag und rückt mit ihren Fahrzeugen aus, der NAVO versammelt sich zur Nistkastenkontrolle und -reinigung. Rund 30 Personen, darunter eine ansehnliche Zahl Kinder und Jugendliche, wollen an diesem etwas ungemütlichen Morgen dafür sorgen, dass im kommenden Jahr die kleineren Vögel wie Haus- und Feldspatzen, Blau- und Kohlmeise, Trauerschnäpper oder Kleiber wieder ein gemütliches Zuhause als Schlafplatz und zur Aufzucht der Jungvögel vorfinden.



An die 200 Nistkästen hat der NAVO auf dem Gemeindegebiet von Wauwil und Egolzwil aufgehängt. Um diese grosse Zahl reinigen zu können, kann der NAVO in diesem Jahr auf besondere Unterstützung zählen: die drei Lions Clubs Willisau, Sursee und Wolhusen-Entlebuch haben in diesem Jahr 300 Nistkästen selber

gebaut und den beiden NAVO Wauwil-Egolzwil sowie Alberswil-Ettiswil vermacht. Und nun helfen einige Mitglieder des Lions Club Willisau auch mit, die bestehenden noch intakten Nistkästen zu reinigen und defekte Exemplare zu ersetzen.

Arbeitsteilung und Überraschungen

Einsatzleiter Roman Erni von der Arbeitsgruppe Praktischer Naturschutz teilt die Helferinnen und Helfer in Gruppen ein. Eine grosse Gruppe geht ins Wauwilermoos, wo sich entlang der Hecken und Waldrändern eine Grossezahl Nistkästen befinden. Drei weitere Gruppen, darunter die Jungendgruppe unter Leitung von Karin Hilfiker, nehmen die Nistkästen am Santenberg in Angriff.

Die Arbeit wird in den Gruppen aufgeteilt: der erste fischt mit der Teleskopstange die Nistkästen von den Bäumen, die zweite löst das Nistmaterial mit einem Spachtel aus dem Kasten und der dritte dokumentiert die Funde für die Statistik, die BirdLife Schweiz über das Brutverhalten führt. Alle zusammen bestimmen den Nestinhalt: War es ein Spatz, eine Meise oder etwas Selteneres? Manche finden eine Haselmaus oder einen Siebenschläfer im Winterschlaf, dick eingepackt in Laub. In anderen Nestern sind noch Vogeleier enthalten oder tote Jungvögel. Dies lässt auf den Tod der Elternvögel schliessen.

Geselliger Abschluss

Nach getaner Arbeit, für alle 200 Kästen hat es nicht ganz gereicht, hat der Lions Club die Helferinnen und Helfer der beiden NAVOs ins Naturlehrgebiet Ettiswil zum Apero und Mittagessen eingeladen. Dort kann bei feiner Pasta der gesellige Austausch über die Erlebnisse des Morgens aber auch weit darüber hinaus gepflegt werden. Ein herzliches Dankeschön dafür und für die tollen Nistkästen an die drei Lions Clubs und für die tatkräftige Unterstützung speziell an den Lions Club Willisau.

Verschiedene Nistkästen für verschiedene Brutvögel

Die weitverbreiteten Holz-Nistkasten mit dem vorne platzierten Einflugloch eignen sich für den Siedlungsraum, den Wald und das Kulturland und bieten gute Bedingungen für bis zu 20 verschiedene Brutvogelarten. Er kann auch gut selber hergestellt werden. Für andere Vögel sind wieder andere Nisthilfen erforderlich: Rauchschnalben brauchen napfförmige Nester in Ställen mit Vieh, Störche benötigen Horstplattformen, Falken vorne halb offene Kästen an hohen Gebäuden oder Bäumen usw.

Eine gute Übersicht über die verschiedenen Nisthilfen inkl. Bauanleitungen finden Sie unter www.birdlife.ch/de/content/nisthilfen-nistkasten

FC WAUWIL-EGOLZWIL



Erfolgreiche Vorrunde des FC Wauwil-Egolzwil

Nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft in die 3. Liga war die Vorfreude auf den Saisonbeginn gross. Mit nur 3 Punkten aus 6 Spielen war die Zwischenbilanz allerdings ernüchternd. Danach aber konnte die von Edi Prekaj und Sandro Gräni trainierte Mannschaft 4 Spiele in Folge gewinnen. Das Team spielte leidenschaftlich, effizient und erfolgreich Fussball. Es entfachte sich eine Euphorie im Moos und so wohnten zeitweise über 300 Zuschauer den Spielen bei. Als einziges Team konnte die 1. Mannschaft auch den Leader FC Grosswangen-Ettiswil bezwingen. Mit 15 Punkten wird auf Rang 5 in der Gruppe 3 überwintert. Diese Platzierung hätte man als Aufsteiger vor Saisonbeginn sicherlich unterschrieben.

Die von Fredi Gisler trainierte 2. Mannschaft konnte viele junge Spieler ins Team integrieren und überwintert auf dem 8. Zwischenrang in der 5. Liga. Den Seniorenmannschaften verlief die Vorrunde nicht optimal. Beide Teams überwintern in der unteren Tabellenhälfte.

Freude bereiteten die Ca Junioren der Spielgemeinschaft FC Wauwil-Egolzwil-Schötz. In der 1. Stärkeklasse spielend, gewannen sie ihre Gruppe souverän. Damit steigt die Mannschaft in die Youth League C auf. Somit duelliert sich die Mannschaft im Frühling gegen die besten Teams aus der Innerschweiz. Zu dieser Glanzleistung gratuliert der FC Wauwil-Egolzwil der Mannschaft und den Trainern Vladan Antonic, René Enz und Miguel Da Fonseca.



Riesige Freude über den Aufstieg der Ca Junioren.

Auch die rund 120 Junioreninnen und Junioren, die begeistert ihre fussballerischen Fähigkeiten in den Trainings und Spielen verbessern, bereichern unseren Club und Sorgen für viel Betrieb auf der Fussballanlage.

Der FC Wauwil-Egolzwil dankt allen Trainern, Betreuern und dem Team des Clubhauses für ihre geleistete Arbeit. Einen grossen Dank verdienen auch alle Sponsoren, Gönner, Matchballspender, die Gemeinden Wauwil und Egolzwil sowie die wachsende Fangemeinde.

MG WAUWIL



Herzlichen Dank!

Unter dem Motto «Wer wird Millionär» lud die Musikgesellschaft Wauwil am Wochenende vom 12. und 13. November 2022 zum Jahreskonzert ins Zentrum Linde ein. Die Freude war riesig, nach zwei Jahren wieder ein Konzert ohne Einschränkungen durchführen zu können. Gespannt verfolgte man die Quizrunden von «Wer wird Millionär». Mit dem Publikumsjoker versuchten sogar die Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher die Million zu knacken. Die Begeisterung war gross, als die Million der Kandidatin übergeben werden konnte. In gemütlicher Runde an der Bar stiess man auf den erfolgreichen Gewinn an.

Im November hat die Musikgesellschaft Wauwil einen Gönnerbrief an sämtliche Haushalte in Wauwil geschickt. Wir bedanken uns herzlich für die Spenden, die bislang bei uns eingetroffen sind.

Die Musikgesellschaft Wauwil wünscht allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und natürlich jetzt schon ein gutes Jahr 2023.

TV SANTENBERG



Vereinsmeisterschaft 2022

Mit 75 Kinder und Jugendlichen sowie 20 Aktiven des TV Santenberg starteten wir am Samstagnachmittag in 2 Kategorien mit einem Postenlauf. Schon bald ging es ziemlich hitzig zu und her und das Anfeuern der eigenen Gruppe wurde immer lauter.

Nach einer kleinen Pause mit einer Stärkung ging es dann weiter mit der traditionellen Plauschstafette. Auch dieses Jahr hatte das OK wieder einen sehr kreativen Parcours zusammengestellt, der von Jung bis Alt absolviert werden musste. Auch hier wurde laut mitgefiebert und motiviert. Danach stand die Rangverkündigung auf dem Programm, wobei viele strahlende Gesichter eine Medaille entgegennehmen durften.



Alle Erstplatzierten kämpften im Anschluss um den Jahres-sieg. Und der neue Vereinsmeister 2022 heisst: Hans Hodel. Herzliche Gratulation! Bei einem feinen Spaghettiplausch liessen wir den Abend gemeinsam mit Eltern und Geschwister ausklingen. Danke, dass ihr alle dabei wart!

KIRCHENCHOR



Gottes wunderbare Schöpfung besungen und Jubiläum gefeiert

Stimmungsvoller Jubiläumsgottesdienst zu 40 Jahre Kirchenchor Egolzwil-Wauwil mit nahezu 60 Vereins- und Gastsänger/innen, begleitet vom Orchester Sinfonetta Lucerne in der vollbesetzten Pfarrkirche.

Bereits die ungewöhnliche Einstimmung vor dem Gottesdienstbeginn im Kirchenraum mit einer Eigenkomposition des Orchesterdirigenten Marius Brunner mit gesprochenen Gedanken in Anlehnung an den «Franziskus' Sonnengesang» liess ein besonderes Erlebnis erahnen. Das Kirchengeläute übertönte anfangs noch die sphärischen Klänge und das Summen des Chors, welcher dann mit «Stimmt die Saiten» zum Gottesdienst überleitete.

Ein grosser Freudentag

Mit dem Zitat von S.J. Perelman «ein Jubiläum ist eine Zeit

um die Freude von heute, die Erinnerungen von gestern und die Hoffnungen von morgen zu feiern» hiess die Vereinspräsidentin Antoinette Wicki die Gottesdienstbesucher/innen willkommen. Pfarreiseelsorgerin Doris Zemp lud dann die Gläubigen ein, sich auf Gott, dem «wir die wunderbare Schöpfung und unser Leben verdanken» auszurichten. Das Leitlied «Laudate omnes gentes» wurde im feierlichen Gottesdienst wiederholt angestimmt.

Die Schöpfungskraft eines Senfkornes

Zum 40-jährigen Jubiläum hat der Kirchenchor besonders das Lob auf Gottes wunderbare Schöpfung ins Zentrum gestellt, was mit Stimmimprovisationen, Gedanken und Musik den ganzen Raum in der Herz-Jesu-Kirche erfüllte. Leidvolle Nachrichten aus den Medien würden zwar solchen Lobpreis fast verstummen lassen. Mit einem Bodypercussions-Gewitter brachte der Chor solche Unbill zum Ausdruck. Grund zur Hoffnung sei bei solchen weltlichen Sorgen und Ängsten aber das Gleichnis von Jesu, wie viel Kraft und Macht ein noch so kleines Senfkorn in sich berge. Doris Zemp wünschte im Predigtwort den Gläubigen dieses Gottvertrauen und die Freude, dass daraus allen ein Stück Himmel auf Erden wachsen könne und dass unsere Schöpfung weiterhin Lebensraum für die kommenden Generationen bleibe.

Chorwerke aus Haydns «Schöpfung»

Gepägt war dieser Jubiläumsgottesdienst durch die grossartigen Chorwerke aus Joseph Haydns Oratorium «Die Schöpfung», welche vom nahezu 60köpfigen Chor stimmungsgewaltig gesungen wurden. Der Kirchenchor Egolzwil-Wauwil durfte auf erfahrene Gastsänger/innen aus der Region und auf den Frauenchor «Vidas» aus Sursee und auf die Solistin Stefanie Erni zählen. Spürbar mit Herzblut, Erfindergeist und grosser Freude hat Dirigentin Regina Lötscher den grossen Chor und das 14-köpfige Orchester Sinfonetta Luzerne durch die Musik geführt.

Vollendet ist das grosse Werk ...

Mit diesen Worten verdankte Antoinette Wicki als Vereinspräsidentin allen Beteiligten das grossartige Mitwirken in diesem würdigen und stimmungreichen Jubiläumsgottesdienst, namentlich der Chorleiterin Regina Lötscher und der Pfarreiseelsorgerin Doris Zemp. Zum Schluss des Gottesdienstes gab es herzlichen Applaus und Standing Ovation als Dankeschön für diesen grossartigen Jubiläumsanlass.

Durchwegs Begeisterung und viele Komplimente

Beim Jubiläums-Apéro in der Mangerie Egolzwil wurde der gelungene Festgottesdienst allseits gelobt, vor allem auch die generationen- und regionalübergreifende Realisierung der anspruchsvollen musikalischen Darbietungen. Sehr erfreut und wertschätzend äusserten sich beispielsweise Kirchenratspräsident Markus Fischer (Wauwil), Gemeindepräsident Pascal Muff (Egolzwil) oder auswärtige Gäste wie Xaver und Annemarie Vogel (Menzberg) oder Franz und Rita Blum (Chevenez JU).

Die Aktivitäten des Kirchenchores gehen neu unter der Leitung von Thomas Friedrich nahtlos weiter, denn schon am Donnerstag 24. November um 20 Uhr wird im Pfarreiheim für Weihnachten neue Musik einstudiert. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Text: Alois Hodel, Egolzwil

Fotos: Astrid Kristan, Egolzwil



Wunderbare feierliche Stimmung und einzigartige Ambiance beim Jubiläumskonzert des Kirchenchores in der Herz-Jesu-Pfarrkirche.



Dirigentin Regina Lötscher feiert ihre 5jährige Tätigkeit beim Kirchenchor Egolzwil-Wauwil, der Blumenstrauß war wohlverdient.



Der generationenübergreifende Chor und das Orchester Sinfonetta Luzerne sowie die Pfarreiseelsorgerin Doris Zemp haben einen grossartigen Jubiläumsanlass geboten.

In Wauwil wird aus Bioabfällen Strom produziert

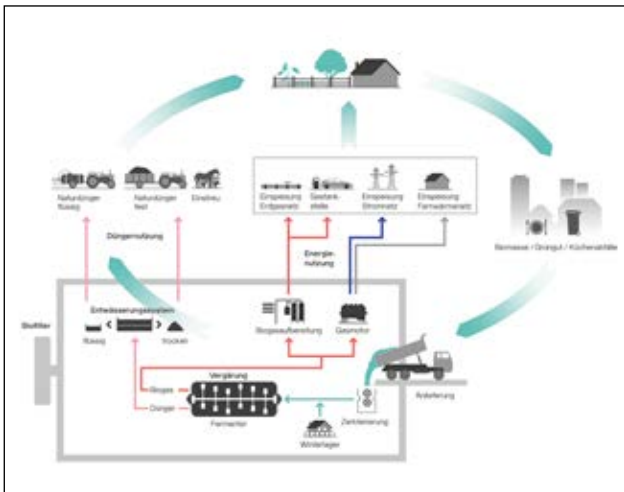
Wie entsteht Strom aus einer Bananenschale? Vergärungsanlagen wie die Kompogas Wauwil AG produzieren CO2-neutrale Energie aus Bioabfällen. In der Anlage Wauwil werden pro Jahr 20 000 Tonnen Garten-, Küchen- und Rüstabfälle sowie Speisereste aus der Region verwertet. Damit leistet die Anlage einen wichtigen Beitrag an die nachhaltige und klimaneutrale Energieproduktion.



Bei der Vergärung werden die gesammelten biogenen Abfälle zu Biogas, Strom, Wärme und Dünger verarbeitet. Doch wie geschieht das genau?

So funktioniert eine Vergärungsanlage

Die Kompogas Wauwil AG nutzt das Kompogas-Verfahren. Dieses basiert auf der kontinuierlichen Trockenvergärung von Bioabfällen unter Ausschluss von Sauerstoff. Im Fermenter, dem Herzstück der Anlage, vergärt der vorgängig zerkleinerte organische Abfall. Unter Sauerstoffausschluss wird die Biomasse innert 14 Tagen bei konstanten 55° Celsius mithilfe von Mikroorganismen vergärt. Dabei wird CO2-neutrales Methan produziert, welches in einem Blockheizkraftwerk effizient in Ökostrom und Wärme umgewandelt wird.



Wauwil als Vorreiterin

Dank bewährter Technologie nutzt die Vergärungsanlage Wauwil das Energiepotenzial von Bioabfällen maximal: Rund 3.2 Millionen Kilowattstunden elektrische Energie speist die Anlage jährlich ins Stromnetz ein. Dies entspricht in etwa dem jährlichen Stromverbrauch von 700 Haushalten. Zudem liefert die Anlage rund 1.3 Millionen kWh Wärme an die Firma Wauwiler Champignons AG. Die Anlage in Wauwil produziert mit der Verwertung von Bioabfällen aber nicht nur Strom, sondern verbessert auch ihre Ökobilanz. Eine Vergärungsanlage ist nachhaltig, weil sie organische Abfälle als Rohstoff und Energiequelle anstelle von fossilen Brennstoffen verwertet. Durch die Nutzung des klimafreundlichen Stroms erzielt die Gemeinde Wauwil eine jährliche CO2-Einsparung von 2 300 Tonnen und trägt zur Erreichung des Ziels von Netto-Null Treibhausgas-Emissionen bei.

Der Kreislauf schliesst sich

Indem wir Abfälle sammeln und verwerten, können wir der Natur hochwertige Nährstoffe zurückgeben. Bei der Vergärung von Bioabfällen entstehen wertvolle Nebenprodukte. Der Gärrest, welcher nach dem Vergärungsprozess anfällt, eignet sich als hochwertiger Naturdünger für den Einsatz auf landwirtschaftlichen Feldern oder im heimischen Garten. Private können den entstandenen Naturdünger kostenlos auf der Anlage beziehen.

Eine Anlage für die Zukunft

Mit verschiedenen Projekten investiert Axpo in die Zukunft der Anlage. Seit der Inbetriebnahme im Jahr 2011 wurde die Vergärungsanlage kontinuierlich ausgebaut, um eine langjährige Nutzung zu ermöglichen. So wurde in den letzten Jahren beispielsweise eine Biofilterabdeckung, ein Flüssigannahmetank und eine Sieblinie installiert, um die Nutzung der Anlage zu verbessern und die Prozesse zu optimieren. In der laufenden Entwicklung wurden auch das Wassermanagement und das Lüftungssystem erweitert. Zusammengefasst hat Axpo in den letzten Jahren Investitionen von CHF 620 000 getätigt, um die Anlage fortlaufend zu optimieren.

«Die Erzeugung von Energie muss kontinuierlich weiter verbessert werden. Dabei steht die Axpo Kompogas Wauwil AG mit der Gemeinde Wauwil stets in partnerschaftlichem Austausch», meint Gemeindepräsident Ivo Kreienbühl.

«Als Gemeinde mit dem Energiestadtlabel unterstützen wir die Erzeugung alternativer Energie und freuen uns so unseren Beitrag leisten zu können. Aktueller als jetzt könnte die Diskussion zu diesem Thema nicht sein.»

Gemeinsam mit Ihnen können wir zu einer nachhaltigen Energiezukunft beitragen. Sie wollen noch mehr erfahren? Melden Sie sich auf unserer Webseite für eine Besucherführung an und besichtigen die Vergärungsanlage in Wauwil: axpo.com/standortfuehrungen-biomasse.

HEIMATKUNDE WIGGERTAL

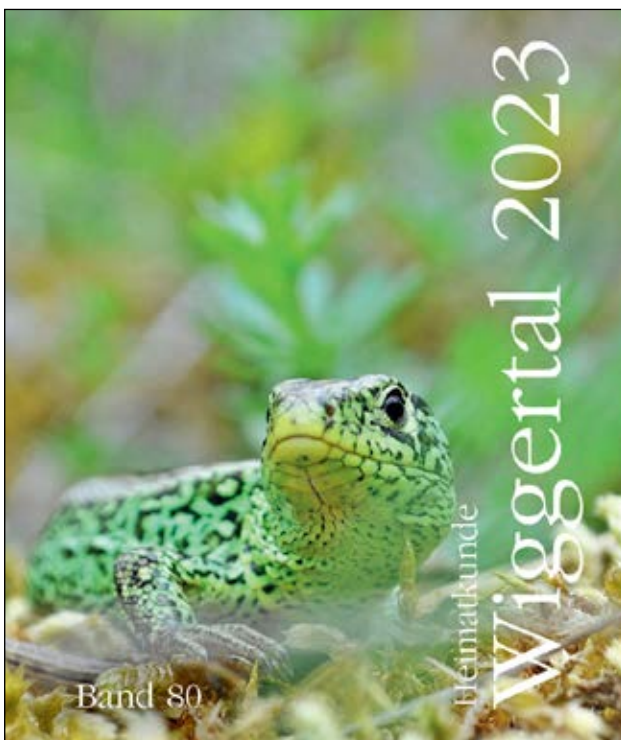
Von der Jagd bis zur Erdölkrise: das alles hat Band 80 zu bieten

Für die Jubiläumsausgabe der «Heimatkunde Wiggertal» haben 29 Autorinnen und Autoren recherchiert und in die Tasten gegriffen. Entstanden sind lesenswerte Geschichten aus dem Raum vom Napf bis an die Aare.

2022 feiert die Heimatvereinigung Wiggertal ein doppeltes Jubiläum. Sie wurde am 30. Oktober 1932 gegründet – vor 90 Jahren. Zudem erscheint die 80. Ausgabe ihrer «Heimatkunde». Einmal mehr enthält diese eine breite Mischung von Geschichten aus dem Tal der Wigger – vom Napfgebiet bis nach Aarburg. Die thematische Bandbreite reicht vom Grütliverein Reiden, einer Arbeiterbewegung, bis zum überregionalen Turnfest MARZUR. Die Abkürzung steht für die involvierten Vereine aus Melchnau, Altbüron, Rogglswil, Zell und Reiden. Ein Artikel widmet sich dem Naturlehrgebiet Buchwald in Ettiswil, ein anderer zeichnet ein Bild der Jagd im Wiggertal. Zum Kreis der Autoren gehören unter anderem Alt-Regierungsrat Paul Huber, aktuelle und ehemalige Mitarbeitende des Staatsarchivs, Kantonsarchäologin Jürg Manser sowie viele weitere Schreibende mit Bezug zum Wiggertal.

Bestellen auf der neuen Webseite

Zum 80. Geburtstag hat die «Heimatkunde Wiggertal» eine Webseite erhalten. Bislang war sie online bei der Heimatvereinigung zu Hause. Neu hat sie einen eigenen Auftritt. Hier können Sie unter anderem Band 80 bestellen.
www.heimatkunde-wiggertal.ch



BADI NEBIKON



Vorverkauf Saisonkarten 2023

Die Badesaison 2022 ist bereits Vergangenheit. Der schöne Sommer und die warmen Temperaturen bleiben in bester Erinnerung. In den kalten Wintermonaten wachsen jedoch das Bedürfnis und die Sehnsucht nach Wärme, Sonne, und Baden.



Auch dieses Jahr haben Sie Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die Badesaison 2023 bereits im Dezember zu beziehen.

Machen Sie Ihren Eltern, Grosseltern, Kindern, Patenkindern oder Freunden ein sinnvolles Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk. Von diesem Geschenk profitieren die Beschenkten einen ganzen Sommer lang und werden Ihre sonnige Freude haben.

Auch für Firmen, die Ihren Mitarbeitern in der arbeitsfreien Zeit die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung, Entspannung oder Erholung bieten möchten, gibt es bei uns interessante Angebote. (Kontaktieren Sie uns)

Die Preise für die Saisonkarten und 10er-Abos bleiben gleich wie in der Bade-Saison 2022!

Sie sehen diese unter: www.badinebikon.ch

Wer seine Saisonkarten oder 10er-Abo im Vorverkauf (bis Ende Dezember 2022) sichert, erhält zusätzlich einen Konsumations-Gutschein vom Badi Beizli im Wert von Fr. 10.00.

Die Bestellungen können bis Mittwoch, 14. Dezember 2022 telefonisch oder per Mail gemacht werden.

Wir werden Ihnen mitteilen, wann Sie die Saisonkarten und 10er-Abos abholen können.

Für die Saisonkarten und 10er-Abos sind Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum anzugeben.

Schwimmbad Stämpfel Nebikon, Tel.: 062 756 25 13
 E-Mail: badi.nebikon@gmx.ch

Hubert Frei, Badmeister, Tel. Privat: 062 756 29 44
 Tel. Mobil 079 658 53 80

DIE MITTE



Jahreswechsel – alles Gute

Das Jahr 2022 neigt sich mit grossen Schritten dem Ende entgegen. Aufgrund verschiedener Ereignisse waren die letzten zwei Jahre herausfordernd und es zeichnet sich gegenwärtig nicht ab, als ob es in Zukunft einfacher wird. Neben dem anhaltenden Krieg in der Ukraine drückt die Angst vor einer möglichen Energiekrise auf die Stimmung. Schwierige Zeiten sind aber immer auch eine Chance, sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen. Jeder von uns hat das Recht und die Freiheit, für sich selber zu entscheiden, was dieses «Wesentliche» ist.

So war für uns das «Wesentliche», mit neuem Namen **«Die Mitte Wauwil»** ins neue Parteijahr zu starten. Wir sind bestrebt, die «neue Marke» mit lokalem Engagement, medialen Berichten, überregionalen Anlässen und kompetenten, engagierten Behörden- und Kommissionsmitgliedern zu festigen.

Sehr erfreut sind wir, dass Chantal Amrein als Präsidentin und Ueli Kaufmann als Mitglied in stiller Wahl in die Bürgerrechtskommission gewählt wurden.

Im Wesentlichen konnten durch diverse Anlässe und Aktivitäten viel Wissenswertes unseren Mitgliedern und Interessierten sowie mit unserem Info Blatt «Impuls Wauwil» der ganzen Wauwiler Bevölkerung vermittelt werden. Dabei kamen auch der Gedankenaustausch und die Geselligkeit in gemütlichen Runden nicht zu kurz.

Wir danken allen, welche sich im Dienste unserer Partei und für die Gemeinde Wauwil eingesetzt haben. Besonders danken wir unseren zahlreichen Amtsträgern und Chargierten für ihr grosses Engagement und ihre Bereitschaft, im Interesse unserer Bevölkerung zu wirken.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, friedliche und erholsame Weihnachtstage und für das Jahr 2023 viel Gfreuts, Wohlergehen und beste Gesundheit!



Die Mitte Wauwil

FDP WAUWIL



Bewilligung des Sonderkredits für die Bergstrasse

Auf Antrag unserer Partei wurde an der Gemeindeversammlung vom 10. Mai 2022 der Sonderkredit für die Sanierung und den Ausbau der Bergstrasse zurückgewiesen. In der Zwischenzeit hat der Gemeinderat das Projekt «Bergstrasse» überarbeitet und beantragt der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022 eine Ausgabenbewilligung im Sinne eines Sonderkredits von CHF 5'280'000.00 für das gesamte Projekt. Das heisst, die Sanierung und der Ausbau sollen nicht mehr etappiert, sondern in einem Zug realisiert werden. Die Sanierung und der Ausbau der Bergstrasse standen während vieler Jahre zur Diskussion. Nun haben wir die Chance, diese Investition endlich zu realisieren. Damit kann die Sicherheit insbesondere für die Fussgänger*innen um etliches vergrössert werden. Mit der starken Bautätigkeit der letzten Jahre ist diese Verbindungsstrasse zur Gemeinde Dagmersellen, Ortsteil Buchs, vermehrt auch zur Erschliessungsstrasse für die Quartiere links und rechts der Bergstrasse geworden. Das Verkehrsaufkommen hat auch deshalb stark zugenommen. Im Hinblick auf künftige Investitionen wird der Zeitpunkt zur Realisierung dieser Sanierung und dem Ausbau der Bergstrasse als richtig erachtet.

Einladung zur Parteiversammlung

Im Vorfeld zur Gemeindeversammlung findet die FDP-Parteiversammlung am **Montag, 5. Dezember 2022, 20.00 Uhr**, Wauwil, Bürgersaal Zentrum Linde, statt.

Themen:

- die Geschäfte/Traktanden der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022
 - Wauwil aktuell
 - Die FDP Wauwil sagt danke, Umfrage und Verschiedenes
- Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Parteiversammlung teilzunehmen. Es ist uns ein Anliegen, an der Gestaltung unserer Gemeinde mitzuwirken. Dazu sind wir auf die Meinungen von Einwohnern*innen angewiesen.

Ergänzung der Natur-, Umwelt- und Energiekommission

Die Natur-, Umwelt- und Energiekommission NUEK Wauwil ist eine beratende Kommission des Gemeinderats. Gerade in der heutigen Zeit haben die Aufgaben, die in dieser Kommission behandelt werden sollten, an Bedeutung zugenommen. Der Vorstand der FDP. Die Liberalen hat dem Gemeinderat zur Ergänzung dieser Kommission Peter Kreienbühl zur Wahl vorgeschlagen. Dank seiner beruflichen Ausbildung als Elektroingenieur HF ist der Vorstand überzeugt, dass Peter Kreienbühl in der NUEK wertvolle Inputs geben kann und ein sehr aktives Mitglied sein wird. Der Gemeinderat ist dem Vorschlag der FDP gefolgt und hat Peter Kreienbühl kürzlich als neues Mitglied gewählt. Peter Kreienbühl gratulieren wir herzlich zur Wahl.

Vorstand FDP. Die Liberalen Wauwil

SVP WAUWIL



Einladung zur Partei und Generalversammlung

Donnerstag, 08.12.2022, 20.15 Uhr
Bürgersaal Zentrum Linde

1. Begrüssung
2. Bürobestellung
3. Jahresrückblick des Präsidenten
4. Kassa und Decharge Erteilung
5. Amtsträger, Rücktritte, Nomination, Würdigung
6. Geschäfte der Gemeindeversammlung
7. Ausklang mit Schätzfrage

Staatlich unterstützte Zwangsheiraten müssen Konsequenzen haben!

Die SVP ist entsetzt: Im weitgehend mit öffentlichen Geldern finanzierten Haus der Religionen in Bern hat ein Imam Zwangsheiraten durchgeführt. Wie immer schaut Links-Grün weg, statt wirksam gegen die importierte Gewalt gegen Frauen und Mädchen vorzugehen. Die **SVP fordert endlich Nulltoleranz** und wirksame Massnahmen gegen jegliche Form von sexuellen Übergriffen und Gewalt gegen Mädchen und Frauen!



Aus Sicht der SVP sind zudem folgende Forderungen umzusetzen, um die grassierenden Vergewaltigungen und sexuellen Übergriffe zu stoppen:

- Wirksame und unter Sanktionsandrohung stehende Massnahmen gegen Zwangsverheiratungen sind endlich durchzusetzen;
- Vereinslokalitäten in welchen Zwangsheiraten stattfinden sind von den Behörden per sofort zu schliessen, die Vereine sind aufzulösen;
- Die Verantwortlichen sind strafrechtlich zu belangen und aufgrund ihres offensichtlichen Unwillens zur Integration des Landes zu verweisen. In Fällen, in denen eine doppelte Staatsbürgerschaft besteht, ist die schweizerische Staatsbürgerschaft abzuerkennen;
- Verhaltensweisen, die mit den Sitten, Gebräuchen und Gesetzen der Schweiz unvereinbar sind, müssen als Verstoss gegen die im Aufenthaltsrecht vorgesehenen Integrationskriterien angesehen werden;
- Die Motion 20.3011 **«Kinder- und Minderjährigen Ehen nicht tolerieren»** ist pfefferscharf umzusetzen;
- Nulltoleranz gegenüber sexuellen Übergriffen und Gewalt an Frauen ist explizit von risikobehafteten, religiösen Vereinen einzufordern.

Die SVP Wauwil wünscht schönen Weihnachten und ein gutes neue Jahr.

**Dezämber
GSCHECHTEZYT**
Gschichte i Mundart
für Chend ab 3 Joor

emmer am Mittwoch Obe
em 2. Stock ide Bibliothek

Mi. 30 November 2022 - 17.00 Uhr
Mi. 7. Dezember 2022 - 16.00 Uhr
Mi. 14. Dezember 2022 - 17.00 Uhr
Mi. 21. Dezember 2022 - 17.00 Uhr

serscht Mou am Obe vom Liechterglanz,
Do. 24.11.2022, 17.30 ond 18.30 Uhr

es brucht kei Aamäudig ond zuelose esch choschtelos

REGIONAL
BIBLIOTHEK
SURSEE
Herrenrain 22 - 6210 Sursee - 041 921 71 10 - info@bibliosursee.ch

Herzlich willkommen im PFGM Medical-Fitness in Wauwil!

Unser Angebot im Fitness	
Jahres-ABO inkl. Sauna	CHF 1090.-
Jahres-ABO <i>ohne</i> Sauna	CHF 990.-
Jahres-ABO inkl. Sauna und Gruppenkursen	CHF 1190.-
Jahres-ABO inkl. Gruppenkursen	CHF 1090.-
Halbjahres-ABO inkl. Sauna	CHF 790.-
Halbjahres-ABO <i>ohne</i> Sauna	CHF 690.-
10er-ABO <i>nur</i> Fitness	CHF 250.-
Medizinische Massagen	
Medizinische Massage, Krankenkasse anerkannt 45 Min.	CHF 90.-
Medizinische Massage, Krankenkasse anerkannt 60 Min.	CHF 120.-

Unsere Gruppenkurse	
Montag:	Beckenbodentraining 09.00- 10.00 Uhr
Dienstag:	Rückenfit 10.00- 11.00 Uhr Core Power 18.30-19.30 Uhr
Mittwoch:	GLAD (bei Arthrose) 09.30- 10.30 Uhr Pump it up 18.30-19.30 Uhr
Donnerstag:	Hatha Yoga 8.00-09.15 Uhr Fit im Alter 14.00-15.00 Uhr Rückenfit 18.00-19.00 Uhr
Freitag:	GLAD (bei Arthrose) 09.30- 10.30 Uhr



Unsere Öffnungszeiten	
Montag - Donnerstag	07.00 - 20.00 Uhr
Freitag	07.00 - 18.00 Uhr
Samstag	07.30 - 15.00 Uhr

Kontaktangaben	
PFGM Physiotherapie und Medical Fitness GmbH	
Glasiweg 2, 6242 Wauwil	
Tel. 041 980 55 00, physiotherapie@pfgm.ch	

Impfdaten Covid-19

07.12.22 16.12.22

Bei Interesse melden Sie sich
in der Praxis oder per Mail:
pfgm@hin.ch

Falls gewünscht,
kann die
Grippeimpfung
beim gleichen
Termin
verabreicht
werden.



Ihre Valiant Bank Schötz
wünscht Ihnen frohe
Festtage und ein
glückliches neues Jahr.

valiant

AUTO LOTTO

Mitsubishi Space Star
1.2 Pure AT
15'750.-

Fussball Club
Wauwil Egolzwil

Mo, 26. Dez. Dauerkarten Fr. 25.-
19.30 Uhr, Zentrum Linde Wauwil

Super-Match Preise:
 2 x Bergamont E-Horizon 6 Lady Fr. 3199.-
 Reisegutschein Traumreisen Fr. 1100.-
 Fernseher Philipps LED-TV 58 Zoll Fr. 1349.-
 Bike Trek Marlin 7 Fr. 1124.-

Viele weitere schöne Preise ...
Kein Preis unter Fr. 50.-

GARAGE EWI AG
6543 EGOLZWIL
CH - HELWADEY V OCCASIONE

EP-Graber
Klassische Möbel
6543 Egolzwil

RadSport Linde
Klassische Räder
6543 Egolzwil

JÖRI PLATTEN AG
Egolzwil | Wauwil | Kölliken | Moriken
www.joriplatten.ch

CAMERAPRO.CH

LOTTO

FREITAG, 13. JANUAR 2023
SAMSTAG, 14. JANUAR 2023
 jeweils 20.00 Uhr

GASTHOF DUC, EGOLZWIL
 Mit Reservation Gasthof Duc 041 980 50 80

Schützenverein Santenberg

Entspannung Wohlbefinden Gesundheit




PRAXIS AM
SANTENBERG

Daniela Staub | Klassische Massagen
 Dorfchärn | 6243 Egolzwil | 077 497 45 17
www.praxisamsantenberg.ch



JÖRI PLATTEN AG

FROHE WEIHNACHTEN

DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG SOWIE
TREUE IM VERGANGENEN JAHR

2023 - ALLES GUTE, GLÜCK UND GESUNDHEIT

Jöri - unverwechselbar persönlich!

ELITE ⁺Flights

BUSINESS- UND FREIZEITFLÜGE
BEI UNS IST JEDER GAST ELITE



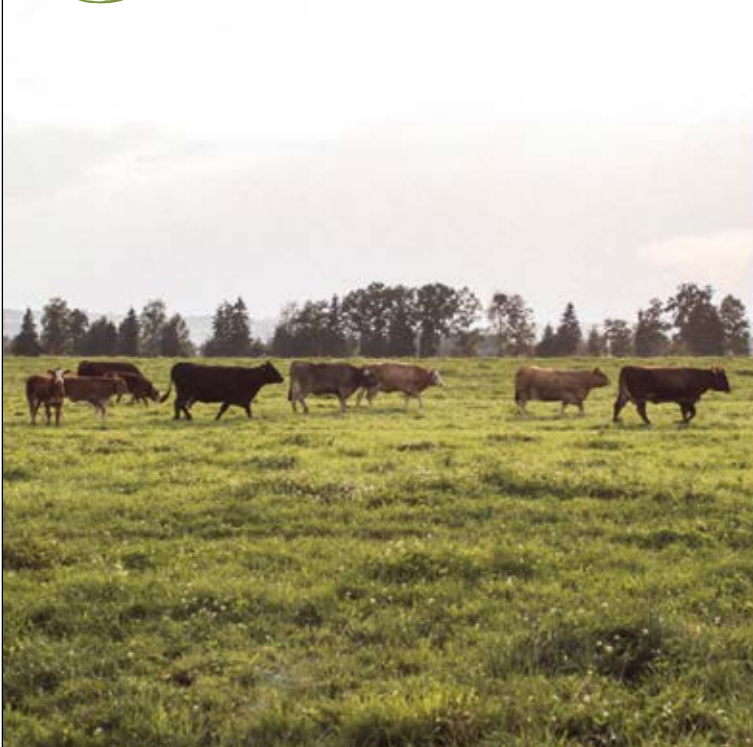
Das Wauwiler Charter-Unternehmen überzeugt durch eine Vielzahl von sorgfältig ausgearbeiteten Angeboten. Bereits **ab CHF 195.-** begleiten Sie uns auf einem 20-minütigen Rundflug ab Beromünster, über Luzern und Pilatus. Philipp Walker freut sich, Sie zu Ihrem Helikopterflug zu beraten.

Elite Flights

Rütihubel 8 | 6242 Wauwil | +41 41 535 44 44
info@eliteflights.ch | www.eliteflights.ch



Elite Flights führt seine Flüge zu 100% klimaneutral durch. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webpage.



NATURA-BEEF AUS MUTTERKUHHALTUNG

GANZ NACH DEM PRINZIP "NOSE-TO-TAIL"
VERWERTEN WIR ALLE FLEISCHSTÜCKE UND
VERKAUFEN UNSER FLEISCH DIREKT AB HOF.

- 10 KG GOURMETPAKET à Fr. 33.00/KG
- 20 KG GOURMETPAKET à Fr. 32.00/KG
- ANDERE PAKET-GRÖSSEN AUF WUNSCH

MEHR DAZU UND ÜBER DEN MATTEHOF ERFÄHRST DU
UNTER WWW.MATTEHOF-WAUWIL.CH.

WIR FREUEN UNS, VON DIR ZU HÖREN.



JOSEF & TAMARA VOGEL | MATTEHOF 1 | 6242 WAUWIL
041 980 37 42 | MATTEHOF@BLUWIL.CH

@MATTEHOF_ MATTEHOF



Zu vermieten

Hinterdorf 3
«Chrämerhus» Wauwil

Neue 2.5 Zi.-Wohnung EG

- ganze Wohnung Plattenböden in Holzoptik
 - DU/WC, mit eigener WM/TB
- Küche mit Granitabdeckung und Geschirrspüler
 - verglaste Loggia 14 m2 und eigenem Gartensitzplatz 35 m2
 - eigener Keller
 - Einstellhallenplatz

Miete inkl. PP und NK Netto Fr. 1'290.00

Mietbeginn ab 1. März 2023
oder nach Vereinbarung

Info:

Thomas Agner, Sackmatt 21, 6242 Wauwil,
Tel. 079 328 17 14, info@agnermaler.ch



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen
eine besinnliche Adventszeit und
ein lichtvolles Weihnachtsfest.

Andrea Fischer, Edith Limacher und Beat Bossert



Naturpraxis
Fischer



AURA VIVA



Beat Bossert
Punktpressur

Naturpraxis Fischer, Aura Viva und Beat Bossert
Grundhofstrasse 9, 6242 Wauwil





Wir produzieren für dich mit viel Leidenschaft und Herzblut
feine Produkte vom Hof & aus der Region

Unser Gasshüsli ist täglich von 8:30 – 19:00 offen.

- **Dienstag, Donnerstag und Samstag frisches Brot im Gasshüsli**
- **Wir machen dir schöne Weihnatskörbe oder Kundengeschenke**

Der Ofen ruht vom 25.12.2022 – 03.01.2023, s'Gasshüsli ist immer offen

Wir freuen uns auf deinen Besuch und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Herzlichst Madlen & Markus Hunkeler

eigenbrötler[®] backwerke



Unsere Öffnungszeiten:
Freitag, 15.30 – 18.30 Uhr
Sa und So, 07.00 – 11.00 Uhr

Über die Feiertage:

24. und 31. Dezember von 7.00 bis 11.00 Uhr

Geschlossen:

25. – 30. Dezember 2022

01. bis 05. Januar 2023

Gerne können Sie auf den 24. Dezember
Schwarzwälder-, Wauwilerkirsch- oder
Vacherin-Torte beziehen.

Bitte bis 22. Dezember vorbestellen:

Telefonisch 041 980 32 12

Mail info@eigenbroetler.info

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Treue
und wünschen schöne Festtage.



JÖRI
BESTATTUNGEN

Begleitung ist Vertrauenssache

Nicole und Toni Jöri mit Team

Jöri Bestattungen GmbH

Panoramastrasse 2, 6243 Egolzwil

Kirchstrasse 6, 6247 Schötz

24h-Telefon

041 980 42 42 · 079 643 45 32

joeri-bestattungen.ch

Redaktionsschluss Januar 2023:

**Montag,
19. Dezember 2022
09.00 Uhr**

Die Redaktion wünscht
eine lichtvolle Adventszeit.



So	04. Dezember	St. Nikolauszug 17.30h-18.00h, St. Nikolausgesellschaft Egolzwil-Wauwil
Mo	05. Dezember	Hausbesuche St. Nikolaus 18.00h, St. Nikolausgesellschaft Egolzwil-Wauwil
Mo	05. Dezember	Parteiversammlung FDP Wauwil 20.00h, Bürgersaal Wauwil
Di	06. Dezember	Hausbesuche St. Nikolaus 18.00h, St. Nikolausgesellschaft Egolzwil-Wauwil
Mi	07. Dezember	Hausbesuche St. Nikolaus 18.00h, St. Nikolausgesellschaft Egolzwil-Wauwil
So	11. Dezember	Ä Halle wo's fägt 09.30h-11.30h, Turnhalle Linde, Frauensportverein Wauwil
Di	13. Dezember	Grünabfuhr Sammelgut ab 07.30 Uhr bereitstellen
Di	13. Dezember	Senioren-Mittagstisch 11.30h, Gasthof Duc, Kreis frohes Alter
Di	13. Dezember	Fahrschule 19.30h-22.00h, Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Di	13. Dezember	Gemeindeversammlung 20.00h, Zentrum Linde, Gemeinde Wauwil
Do	15. Dezember	Adventsfeier 11.15h, Pfarreiheim, Kreis frohes Alter
Mo	19. Dezember	Defibrillator Instruktion Nr. 1 19.00h-21.00h, Bergstrasse 7, Einstellhalle
Di	20. Dezember	Defibrillator Instruktion Nr. 2 19.00h-21.00h, Pfarreiheim
Fr	23. Dezember	«gemeinsam ÄSSE» 11.30h-13.00h, Pfarreiheim, Kreis frohes Alter
So	25. Dezember	Weihnachtsgottesdienst 10.00h, Kath. Kirche, Kirchenchor
Mo	26. Dezember	Auto Lotto vom FC Wauwil-Egolzwil 19.30h, Mehrzweckhalle Linde
Di	27. Dezember	Senioren-Mittagstisch 11.30h, Gasthof Duc, Kreis frohes Alter

SOBZ | Mütter- & Väterberatung

Beratung jeweils an einem Dienstag im Monat mit Anmeldung: 10.00 - 16.00 Uhr, Pfarreiheim Wauwil
 Telefonische Beratung täglich von 8.00 – 11.30 Uhr | Tel. 041 972 56 32

ENTSORGUNGSKALENDER 2022

DEZEMBER

GRÜNABFUHR Sammelgut jeweils ab 07.30 Uhr bereitstellen
 Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind bei der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!

13

ÄRZTE-NOTRUF

0900 11 14 14

BIFFIG AG, SCHÖTZ

041 984 23 00

PRO SENECTUTE

041 972 70 60

FEUERWEHR

118

POLIZEI

117

**IMPRESSUM
WAUWILER INFO**

Herausgeberin:

Gemeinde Wauwil

Auflage: 1'230 Ex.,
erscheint monatlich

Redaktion:

Carmen-Druck AG, Wauwil

info@carmendruck.ch

Tel. 041 980 44 80

Redaktionsschluss:

Montag, 19. Dezember 2022,

9.00 Uhr